

Amtsblatt der Stadt Übach-Palenberg

26. Jahrgang
amtsblatt@uebach-palenberg.de | 02451 / 979 - 0



28. August 2023 | Nr. 10
Hg.: Stadt Übach-Palenberg | Der Bürgermeister

41. Kaiser-Karl-Fest in Palenberg

Wieder ein Fest für die ganze Familie



Kaiser-Karl-Fest im Jahr 2015

Foto: Stadt

Bereits 1981 veranstalteten die Palenberger Geschäftsleute erstmalig das Kaiser-Karl-Fest in Palenberg. Die letzten 3 Jahre waren für den Aktionskreis Pro Übach-Palenberg e.V., den Organisatoren, jedoch herausfordernd und wenig erfreulich. Erst sorgte die Pandemie für eine längere Zwangspause und im letzten Jahr tobte ein Unwetter über Palenberg, welches das Fest buchstäblich ins Wasser fallen ließ. Nun kehrt die Vorfreude wieder zurück! Das 41. Kaiser-Karl-Fest steht in den Startlöchern und verspricht ein Wochenende voller Spaß, Musik und Unterhaltung für die ganze Familie. Von Freitag, den 15. bis Sonntag, den 17. September verwandelt sich Palenberg in ein buntes Zentrum, wo Schausteller, Einzelhändler und Gastronomen den großen und kleinen Besuchern ein paar schöne Stunden bereiten werden.

Viele Schausteller haben ihre Teilnahme am Stadtfest zugesagt und werden die Palenberger Innenstadt mit einer vielfältigen Mischung an Attraktionen schmücken. Der obere Teil der Kirchstraße steht wieder ganz im Zeichen der Kirmes. Rasante Fahrten auf dem Shaker, Jaguar Trip oder Autoscooter versprechen Nervenkitzel pur, während sich die jüngsten Besucher auf verschiedene Kinderkarussells und Spielgeschäfte freuen dürfen.

Auf der unteren Kirchstraße und der Aachener Straße laden Markthändler und Kunsthandwerker zum Stöbern und Entdecken ein. Die ortsansässigen

Einzelhändler sind in diesem Jahr zudem wieder stärker vertreten und werden sich tolle Aktionen und Angebote für die Besucher einfallen lassen. Für ein geselliges Wochenende sorgen zahlreiche Gastronomen mit ausreichend Sitzmöglichkeiten, sodass niemand hungrig nach Hause gehen muss. Mit leckeren Grillspezialitäten der Metzgerei Meertens, saftigen Burgern, Pommes oder auch exotischem Sushi ist für jeden Geschmack etwas dabei. Wer süße Versuchungen bevorzugt, kann sich auf Süßwaren, Crêpes, hausgemachtes Eis vom Eiscafé Capri oder köstlichen Backwaren von Erbel's Backhaus freuen.

Das Kaiser-Karl-Fest startet am Freitag um 15.00 Uhr. Am Abend sorgt Fahrerflucht, eine der gefragtesten Bands der Region, auf der Bühne an der Aachener Straße für richtig Stimmung. Neben aktuellen Stücken aus den Charts stehen auch Klassiker der letzten Jahrzehnte auf der Setlist der 6 Musiker. Richtig feiern kann man zudem zu den beliebtesten Partyhits aller Zeiten auf der Outdoor Ohrwurm-Party, die am Freitag und Samstag vor der Kaiser-Karl-Stube stattfindet.

Der Samstag bietet ein volles Programm und lässt keine Langeweile aufkommen. Um 13.00 Uhr öffnen die Händler, Gastronomen und Schausteller ihre Geschäfte. Musikalisch geben The Penthouse Bewohner und Paint My Horse Green nachmittags richtig Gas. Um 19.00 Uhr gehört die Bühne dann Lost in Musix bis der Abend seinen traditionellen Höhepunkt mit dem Feuerwerk an der Karlskapelle findet und den Himmel über Palenberg in leuchtenden Farben erstrahlen lässt.

Auch der Sonntag verspricht ab 11.00 Uhr ein Fest für alle Altersgruppen. Die Palenberger Geschäfte öffnen ihre Türen für Besucher, die gerne das bunte Treiben des Festes mit einem Einkaufsbummel verbinden möchten. Natürlich darf an diesem Tag auch Norman Langen in seiner Heimat nicht fehlen. Neben der Moderation der Modenschau, auf welcher N*JoyourStyle ihre aktuelle Herbst-/Wintermode präsentiert, wird der Schlagerstar anschließend auch seine Hits und neuen Songs auf der Bühne präsentieren. Das Theater Traumkarussell ist ebenfalls mit dabei und wird am frühen Sonntagnachmittag verschiedene Choreografien und Auszüge aus seinem aktuellen Bühnenprogramm präsentieren. Auf eine besondere Gelegenheit dürfen sich die Fußballfans freuen: Der ein- oder andere Spieler der Alemannia aus Aachen wird auf dem Kaiser-Karl-Fest vorbeischaun und für Autogrammwünsche zur Verfügung stehen. Natürlich ist auch Kartoffelkäfer Al-Aix, das Maskottchen der Öcher, mit dabei!



**Wir feiern unser
125-jähriges Bestehen.**

Feiern Sie mit uns.

Infos hier:
www.kreissparkasse-heinsberg.de/125



Kreissparkasse
Heinsberg



Editorial



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
verehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

die Belegung des Stadtteils Palenberg nimmt Schritt für Schritt Gestalt an und wird für die Bevölkerung immer sicht- und spürbarer. Mehrere Geschäfte haben in den letzten Wochen und Monaten im Palenberger Zentrum neu eröffnet und dadurch neue Angebote für unsere Bürgerinnen und Bürger geschaffen. Dazu gehören ein Backshop, ein Tanzshop, ein Discount-Laden, ein Café sowie eine Eisdielen. Möglich wurden die Neueröffnungen durch Fördermittel des Landes und das große Engagement der Vermieter. Darüber hinaus leistet der seitens

der Stadt beauftragte Zentrenmanager seit rund einem Jahr einen zentralen Beitrag zu dieser positiven Entwicklung. Es ist schön zu sehen, dass sich Palenberg „bewegt“, dass etwas Positives passiert. Die Menschen sollen gerne in Palenberg leben, dort einkaufen, sich aufhalten – und sich natürlich dort auch wohlfühlen.

Apropos Palenberg: Das 41. Kaiser-Karl-Fest steht in den Startlöchern und verspricht ein Wochenende voller Spaß, Musik und Unterhaltung für die ganze Familie. Vom 15. bis 17. September hat der Aktionskreis Pro Übach-Palenberg e. V. ein buntes Programm organisiert. Am 17. September feiert auch unser Mehrgenerationenhaus am Konrad-Adenauer-Platz sein 15-jähriges Bestehen mit einem großen Tag der offenen Tür! Beide Veranstaltungen sind auf jeden Fall einen Besuch wert!

Für mich als Bürgermeister ist nichts wichtiger als das persönliche Gespräch, der persönliche Austausch miteinander. Zuhören, Lösungen suchen, anpacken! Ich möchte die Menschen in Übach-Palenberg dort abholen, wo sie leben – in unseren Stadtteilen. Und das tue ich auch. Die bislang drei durchgeführten Stadtteilkonferenzen in Palenberg, Frelenberg und Boscheln waren gut besucht und haben gezeigt, dass dieses Veranstaltungsformat und diese Plattform des persönlichen Austauschs miteinander von

der Bevölkerung angenommen und akzeptiert werden.

Deshalb freue ich mich sehr darüber, dass die 4. Stadtteilkonferenz, diesmal in Marienberg, am 29. August 2023 in der Zeit von 17.00 bis 20.00 Uhr im Benno-Werth-Haus in der Schulstraße 42 stattfinden wird. Alle Menschen in Marienberg sind herzlich dazu eingeladen, mit dabei zu sein! Themen, die u.a. diskutiert werden sollen, sind Neubaugebiete und aktuelle Veränderungen im Vereinsheim. Ferner wird es auch Informationen zum Straßen- und Wegekonzept geben.

Eine weitere Veranstaltung, die mir am Herzen liegt und auf die ich hinweisen möchte, ist der 8. Seniorenschnachmittag der Stadt Übach-Palenberg am Samstag, den 9. September ab 14.30 Uhr im Pädagogischen Zentrum. Der schon traditionelle Unterhaltungsnachmittag für unsere Älteren erfreut sich großer Beliebtheit. Ein vielfältiges Programm mit Unterhaltung, Illusion, Gesang und Akrobatik wartet wieder auf die Besucherinnen und Besucher.

Ihr
Bürgermeister

Oliver Walther

Wohnraum in Übach-Palenberg gesucht

Die Stadt Übach-Palenberg sucht Wohnraum zur Unterbringung von geflüchteten bzw. wohnungslosen Personen sowie zur Vermittlung von anerkannten Personen

Die Stadt Übach-Palenberg möchte sich unter anderem auf eine weitere Zuwanderung von geflüchteten Personen vorbereiten. Insofern sollen die vorhandenen Pufferkapazitäten zur Unterbringung von geflüchteten und wohnungslosen Personen im hiesigen Stadtgebiet ausgebaut bzw. die bereits vorhandenen Unterkünfte zur Unterbringung von Personen optimiert werden. Die Unterbringung von geflüchteten bzw. wohnungslosen Personen erfolgt in Übach-Palenberg größtenteils dezentral in angemietetem Wohnraum. Hierbei werden derzeit insbesondere Objekte zur Anmietung gesucht, um Familien (3 Personen und mehr) unterzubringen.

Weiterhin steht die Stadtverwaltung als Ansprechpartner bzw. Vermittler bei der Wohnungssuche für anerkannte geflüchtete Personen zur Verfügung. Diese Personen erhalten Transferleistungen durch das Jobcenter, sofern sie keiner (bedarfsdeckenden) Erwerbstätigkeit nachgehen. Die in Rede stehenden anerkannten Personen leben derzeit noch in städtischen Unterkünften für Flüchtlinge, gleichwohl diese für neu ankommende Flüchtlinge benötigt werden. Sollten Sie entsprechenden Wohnraum an anerkannte geflüchtete Personen vermieten wollen, die eine Perspektive und ein Bleiberecht haben, können Sie auch hierzu gerne Kontakt mit uns aufnehmen. Hierbei werden sowohl Wohnungen für Einzelpersonen als auch für kleinere und größere Familien gesucht. Ein vorheriges persönliches „Kennenlernen“ der in Frage kommenden Personen kann bspw. im Rahmen einer ersten Wohnungsbesichtigung selbstverständlich organisiert werden.



Foto: Pixabay.com

Sollten Sie entsprechenden Wohnraum zur Verfügung haben, wenden Sie sich gerne an den Fachbereich 40 - Bildung und Soziales der Stadt Übach-Palenberg, Herrn Busch, Tel.: 02451-9795025, E-Mail: p.busch@uebach-palenberg.de oder Herrn Zenker, Tel. 02451-9795017 (nur nachmittags), E-Mail: a.zenker@uebach-palenberg.de. Aufgrund gebietshoheitlicher Zuständigkeit werden ausschließlich Objekte im Stadtgebiet Übach-Palenberg gesucht.



Informationen aus der Stadtverwaltung

4. Stadtteilkonferenz in Marienberg am 29. August 2023

Bürgermeister Oliver Walther holt die Menschen dort ab, wo sie leben.

Das Angebot des persönlichen Austauschs vor Ort im Stadtteil wurde bei den bisher durchgeführten Stadtteilkonferenzen in Palenberg, Frelenberg und Boscheln gut von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen. Sie wurden dort abgeholt, wo sie leben.

Während des unbürokratischen und konstruktiven Austauschs konnten bei den Veranstaltungen die Transparenz und Akzeptanz für die Verwaltungsarbeit gesteigert werden. Ebenso wurden die Anliegen und Anregungen aller Teilnehmer gehört. Damit hat sich die Stadtteilkonferenz mittlerweile zu einer geeigneten Austauschplattform etabliert.

Am Dienstag, den 29. August 2023, lädt Bürgermeister Oliver Walther daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteil Marienberg in der Zeit von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr zur vierten Stadtteilkonferenz ein. Veranstaltungsort ist das Benno-Werth-Haus in der Schulstraße 42.

Auch bei der vierten Stadtteilkonferenz geht es um die Bürgerbeteiligung. Das Ziel ist, vor Ort in den direkten Dialog mit der Bürgerschaft zu treten, um neue Blickwinkel auf die Potentiale und Herausforderungen des Stadtteils zu erhalten. Hiervon lebt die Demokratie.

Die Verwaltung wird in der Stadtteilkonferenz über aktuelle Projekte in Marienberg berichten, wie z.B. über Neubaugebiete und aktuelle Veränderungen im Vereinsheim, aber auch Informationen zum Straßen- und Wegekonzept geben.

Da die Teilnehmerzahl aufgrund der räumlichen Gegebenheiten begrenzt ist, wird um Anmeldung bei Herrn A. Mainz unter der Telefonnummer 02451/979-5013 oder per E-Mail an a.mainz@uebach-palenberg.de gebeten. Er steht Ihnen unter diesen Kontaktdaten auch gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Für das Jahr 2024 sind weitere Veranstaltungen in anderen Stadtteilen Übach-Palengbergs geplant. Ort und Datum werden noch bekannt gegeben.

Öffnungszeiten der Toilettenanlagen auf städtischen Friedhöfen

Die Stadt Übach-Palenberg weist darauf hin, dass aufgrund von Vandalismus und Verschmutzungen der Toilettenanlagen auf den städtischen Friedhöfen für diese ab sofort Öffnungszeiten gelten. Die Toilettenanlagen auf den Friedhöfen in Palenberg und Übach sind ausschließlich während der Dienstzeiten der Friedhofsgärtner geöffnet. Diese sind Montag, Dienstag und Donnerstag von 7.00 Uhr – 16.00 Uhr, Mittwoch von 7.00 Uhr bis 12.30 Uhr und Freitag von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Auf dem Friedhof in Scherpenseel werden die Toilettenanlagen ausschließlich während stattfindender Bestattungen offengehalten. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Betriebsausflug am 1. September 2023

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass am Freitag, den 1. September 2023, das Rathaus sowie die städtischen Einrichtungen Technischer Betrieb, Ü-Bad und Mehrgenerationenhaus wegen des diesjährigen Betriebsausfluges für den Publikumsverkehr geschlossen bleiben.

Sitzungstermine

Ausschuss für Stadtentwicklung und Zukunft

Do. 7. Sept. 2023, 17.30 Uhr, großer Sitzungssaal des Rathauses

Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales

Di. 12. Sept. 2023, 17.00 Uhr, großer Sitzungssaal des Rathauses

Ausschuss für Bauen und Ordnung

Mi. 13. Sept. 2023, 17.00 Uhr, großer Sitzungssaal des Rathauses

Rechnungsprüfungsausschuss

Do. 14. Sept. 2023, 16.00 Uhr, großer Sitzungssaal des Rathauses

Haupt- und Finanzausschuss

Do. 14. Sept. 2023, 17.00 Uhr, großer Sitzungssaal des Rathauses

Rat der Stadt Übach-Palenberg

Mi. 20. Sept. 2023, 18.00 Uhr, großer Sitzungssaal des Rathauses

Die Tagesordnungen zu den jeweiligen Sitzungen können sieben Tage vor dem Sitzungstermin auf der städtischen Homepage unter „Rathaus & Politik/Stadtpolitik/Bürgerinformationsportal“ für die Rats- und Ausschussarbeit eingesehen werden.

Änderungen und ergänzende Sitzungen bleiben vorbehalten.

Amtsblatt

Das nächste Amtsblatt mit redaktionellen Teil erscheint voraussichtlich am 2. Oktober 2023.



Varieté, Comedy, Akrobatik, Tanz und Gesang im Pädagogischen Zentrum

Der 8. Seniorensownachmittag präsentiert ein buntes Programm



Publikum beim 7. Seniorensownachmittag im Jahr 2022

Foto: Stadt

Bei der 8. Auflage des Seniorensownachmittags der Stadt Übach-Palenberg erwarten die Seniorinnen und Senioren aus dem Stadtgebiet wieder tolle und vielfältige Künstlerinnen und Künstler. Am Samstag, den 9. September 2023 um 14.30 Uhr wenn es wieder heißt "Vorhang auf und Bühne frei" startet das Showprogramm mit Unterhaltung, Illusion, Gesang, Varieté sowie Akrobatik.

Der charmante Moderator und Sänger Pascal Krieger wird in diesem Jahr durch das vielfältige Programm führen. Der gebürtige Rheinländer ist nicht nur ein gekonnter Unterhalter, sondern auch ein begnadeter Sänger. Mit seinem bunten Portfolio bringt er jedes Publikum zum Mitsingen und Schunkeln.

Mit von der Partie ist auch der Jongleur und Lichtkünstler Christian Dirr. Seine unglaubliche Show besteht aus erstklassiger Jonglage verbunden mit modernster Technik. Hiermit sind magische Momente zum Staunen vorprogrammiert.

In diesem Jahr jagt wieder ein Höhepunkt den nächsten. Das auf internationalen Bühnen bekannte Erfolgsduo "Strange Comedy" kommt nach Übach-Palenberg. Mia Kastner und Jason McPherson entführen das Publikum mit verrückten Illusionen und überraschender Akrobatik in die Welt des Varietés.

Eine "Raubtiernummer" darf in einem guten Programm natürlich nicht fehlen. Die Seniorinnen und Senioren können sich auf die wohl charmanteste und flirtwilligste Kuh der ganzen Bundesrepublik mit ihrem Begleiter Peter Kerscher freuen.

Last but not least werden die Tänzerinnen und Tänzer der Tanzwerkstatt Nina Otten mit ausgefallenen Choreographien die Bühne des Pädagogischen Zentrums in ein farbenfrohes Lichtermeer verwandeln.

Zwischen den zwei unterhaltsamen Showblöcken wird es eine Pause geben, in der sich die Besucherinnen und Besucher bei einem Freigetränk und einer Waffel austauschen können.

Bürgermeister Oliver Walther freut sich sehr, Sie zum 8. Seniorensownachmittag begrüßen zu dürfen!

Eintrittskarten zum Preis von 5 Euro pro Karte gibt es seit dem 16. August 2023 bei den entsprechenden Vorverkaufsstellen (Siehe Infobox). Die Karten sind verfügbar solange der Vorrat reicht. Die Nachfrage nach den Sondertickets für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer war seit dem Vorverkaufsstart bereits so groß, dass diese ausverkauft sind. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Die Stadt Übach-Palenberg bedankt sich ganz herzlich bei den Sponsoren des 8. Seniorensownachmittags, der Kreissparkasse Heinsberg und der EWV Energie- und Wasserversorgung GmbH.

Der Seniorensownachmittag für Sie im Überblick:

16. Aug. 2023 Start Kartenvorverkauf
Preis: 5,00 €

VVK-Stellen:

- Servicestelle im Rathaus, Rathausplatz 4, Tel.: 979-3327
- Lottogeschäft Udvary, Heerleener Straße 134, Tel.: 41473
- Seniorenverein Scherpenseel, Herr Ohle, Tel.: 9153130

Aufgrund der hohen Nachfrage, kann es möglich sein, dass die Karten an der von Ihnen besuchten Vorverkaufsstelle bereits ausverkauft sind. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses war noch ein Restbestand der Eintrittskarten an der Servicestelle im Rathaus zu erwerben. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

9. Sept. 2023 8. Seniorensownachmittag im Pädagogischen Zentrum
Einlass: 13.30 Uhr,
Beginn: 14.30 Uhr



Informationen des Klimaschutzmanagers

Änderung der Förderrichtlinie Stecker-Solar der Stadt Übach-Palenberg

Die Stadt Übach-Palenberg ist im Klimaschutz sehr engagiert und hat dies mit der Förderung von Stecker-Solargeräten seit dem 1. Mai 2023 ausgeweitet.

Die Förderrichtlinie vom Mai wurde jetzt überarbeitet. Nun ist auch eine Förderung in Höhe von 150,00 Euro für ein Stecker-Solargerät bis 600 Watt (Leistung Wechselrichter) für Einfamilienhausbesitzer/-innen möglich, wobei die Einfamilienhäuser nicht jünger als fünf Jahre sein dürfen (gilt ab dem Zeitpunkt der Fertigstellungsabnahme).

Bisher wurden nur Vermieter/-innen, Mieter/-innen oder Eigentümer/-innen einer Wohneinheit in Zwei- oder Mehrfamilienhäuser gefördert. Aufgrund zahlreicher Anfragen wurde die Förderrichtlinie deshalb nun geändert und gilt ab sofort rückwirkend. Bereits gestellte Anträge von Einfamilienhausbesitzer/-innen werden automatisch berücksichtigt und benachrichtigt. Neue Anträge können wie gewohnt im Serviceportal der Stadt gestellt werden: <https://service.uebach-palenberg.de/suche/-/vr-bis-detail/dienstleistung/578210/show>.

Mit einem Stecker-Solargerät wird bereits ein merklicher Anteil des Strombedarfs eines Haushalts gedeckt. Trotzdem sollte bei einem Einfamilienhaus geprüft werden, ob die Installation einer größeren Photovoltaikanlage (PV-Anlage) auf dem Haus- oder Garagendach möglich ist. Gerade im Hinblick auf eine zukünftige Änderung im Verbrauchsverhalten (Mehrverbrauch) durch z.B. eine Wärmepumpe oder ein Elektroauto kann es wirtschaftlich sinnvoll sein, eine leistungsstarke PV-Anlage mit mehreren tausend Kilowattstunden Stromertrag im Jahr zu installieren. Ob sich bei Ihnen eine PV-Anlage auf Ihrem Dach lohnt, sehen Sie z.B. im Solarpotenzialkataster der Stadt Übach-Palenberg: <https://www.solare-stadt.de/uebach-palenberg/Solarpotenzialkataster>.

Bei Fragen zum Förderprogramm Stecker-Solargeräte sowie bei allen Fragen zum Thema Klimaschutz ist der Klimaschutzmanager der Stadt Übach-Palenberg der richtige Ansprechpartner und hilft gerne weiter: Robert Mittelstädt, Klimaschutzmanager, Raum: B1.02, E-Mail: r.mittelstaedt@uebach-palenberg.de, Telefon: 02451-979 6620, Fax: 02451-979 1150

Ideenkarte für mehr Klimaschutz in Übach-Palenberg

Die Stadt Übach-Palenberg erarbeitet zurzeit das Integrierte Klimaschutzkonzept, um die Treibhausgasemissionen im Stadtgebiet für die Zukunft maßgeblich zu reduzieren. Über eine eigens dazu eingerichtete digitale Ideenkarte können noch bis zum 31. Okt. 2023 Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen und konkreten Maßnahmenvorschläge für mehr Klimaschutz in der Stadt Übach-Palenberg eintragen.

Auf der Ideenkarte können Vorschläge für Maßnahmen in den Kategorien Energie,

klimafreundliche Mobilität, übergeordnete Klimaschutzmaßnahmen, Klimaschutz in der Verwaltung sowie treibhausgasneutrale- und klimawandelangepasste Stadtentwicklung verortet werden. Passen die Ideen zu keiner der genannten Kategorie, so können diese unter dem Punkt sonstige Klimaschutzideen gemeldet werden.

Alle Beiträge werden als potenzieller Bestandteil des Klimaschutzkonzeptes erfasst, ausgewertet und ggf. mit in das zum Konzept gehörende Maßnahmenprogramm aufgenommen.

Um zur Ideenkarte zu gelangen, folgen Sie einfach dem folgenden Link <https://beteiligung.nrw.de/portal/UP/beteiligung/themen/1003556> oder scannen Sie den folgenden QR-Code:



Fragen zur Ideenkarte beantwortet Klimaschutzmanager Robert Mittelstädt gerne telefonisch (02451-979-6620) oder per E-Mail (r.mittelstaedt@uebach-palenberg.de).

Einladung zur Informationsveranstaltung: Klimaschutzkonzept für Übach-Palenberg

INTEGRIERTES KLIMASCHUTZ-KONZEPT für die Stadt Übach-Palenberg

Informationsveranstaltung zum Klimaschutzkonzept Übach-Palenberg
28. September 2023 um 18:00 Uhr im PZ

Themen: Klimaschutz in Übach-Palenberg, Treibhausgasbilanz, Potenzialanalyse, Ergebnisse der Ideenkarte, Gastvortrag
Parken: Parkplatz Schulzentrum, Otto-von-Hubach-Str. 8a



Bürgermeister Oliver Walther und der Klimaschutzmanager Robert Mittelstädt stellen am 28. September 2023 ab 18.00 Uhr im Pädagogischen Zentrum (PZ) im Schulzentrum Übach die ersten Ergebnisse aus dem Klimaschutzkonzept vor. Seit Dezember 2022 wird am Klimaschutzkonzept für die Stadt Übach-Palenberg gearbeitet. Bisher haben zwei öffentliche Veranstaltungen im Ausschuss für Stadtentwicklung und Zukunft sowie eine Online-Bürgerbeteiligung zum Thema Klimaschutzkonzept stattgefunden.

Am 28. September sollen nun die bisherigen Ergebnisse der Öffentlichkeit vorgestellt und erste Maßnahmen besprochen werden. Weiterhin werden auch die Sektoren Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und Industrie beteiligt. Gemeinsam wollen wir versuchen, Lösungen in Form von möglichen Maßnahmen für

mehr Klimaschutz in Übach-Palenberg zu finden. Auf der Veranstaltung wird es außerdem einen Gastvortrag zu einem best practice-Beispiel geben. Zum Thema Treibhausgasbilanz und Potenzialanalyse wird eine Vertreterin der Firma INEV (Institut für nachhaltige Energieversorgung GmbH, Rosenheim) einen Vortrag halten. Am Rande der Veranstaltung werden Firmen aus der Branche der Energieversorgung über ihre Möglichkeiten und Produkte aus der Praxis informieren. Der Bürgermeister und der Klimaschutzmanager freuen sich auf eine kreativ-erfolgreiche Veranstaltung und hoffen auf eine rege Teilnahme. Bürgermeister Walther betonte: „Ich würde mich sehr freuen, wenn sich viele Bürger/-innen und alle Industrie- und Gewerbebetriebe an der Entwicklung der Maßnahmen für das Klimaschutzkonzept beteiligen.“



Der Kultur eine schöne Bühne geben

Empfang der musik- kultur- und kunsttreibenden Vereine 2023



Bürgermeister Oliver Walther mit Vertretern der Vereine vor dem Schloss Zweibrüggen

Foto: Stadt

Die passende Bühne für den jüngsten Empfang der musik-, kunst- und kulturtreibenden Vereine in unserer Stadt bot das Schloss Zweibrüggen. Für Bürgermeister Oliver Walther war es sogar eine Premiere: Denn zum ersten Mal nach der Coronapandemie fand der Empfang statt, der die Leistungen dieser Vereine angemessen würdigte.

„Was wäre das Vereins- und Kulturleben unserer Stadt ohne Ihr Zutun“, betonte Oliver Walther. Ohne Ihren Einsatz würde nicht nur der Veranstaltungskalender in Übach-Palenberg leer aussehen. Ehrenamtlich und im Sinne von Musik, Kunst, Gesellschaft und vor allem auch der Geselligkeit, investieren Bürgerinnen und Bürger der Stadt unendlich viele Stunden in hochkarätige Angebote.

Dabei stach beispielsweise der Instrumentalverein Herbach hervor. Eigentlich in unserer Nachbarkommune Herzogenrath zuhause, gehören die Herbacher nicht nur in Zeiten des gefeierten 125-jährigen Bestehens zu allen Festivitäten im Jahreskreis dazu. „Hier kann man wirklich von einem Orchester mit Herz sprechen“, lobte der Bürgermeister.

Nicht weniger im öffentlichen Bewusstsein spielt die Privat-Musikkapelle Scherpenseel eine wichtige Rolle. „Auch Sie sind für Übach-Palenberg unersetzlich“, fand Oliver Walther. Bei ihren Konzerten quer durch das Jahr sowie Live-Auftritten drinnen und draußen mangelt es dem Verein nicht an Phantasie. Sie stellen immer wieder unter Beweis wie schön und wertvoll das gemeinsame Musizieren im Verein ist.

Nicht nur, wenn im Karneval das berühmte „Trömmelche“ geht, sind die Spielmannszüge unserer Stadt ein wichtiger Anker. Mit den Trommler- und

Pfeiferkorps Frelenberg und Übach-Palenberg gibt es die passende Musik zu Aufzügen und Konzerten. Dabei hat das Trommler- und Pfeiferkorps Übach-Palenberg mit ihrer Reihe von Café-Konzerten immer noch ein weiteres Highlight im Programm.

Auf die Trommel hauen auch die Männer von den „Alten Kameraden Übach“: Seit nunmehr zwei Jahrzehnten bringt die aus Reihen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Übach rekrutierte Truppe mit schmucken, historisch inspirierten Uniformen nicht nur Marschmusik, sondern auch Stimmungs- und Schunkellieder unters Volk. „Kein Wunder, dass selbst die bekannte Karnevalsband „Räuber“ mit unseren Trommlern gemeinsam musizieren wollte“, merkte der Bürgermeister an.

Ohne Chöre und ihren Gesang ist das kulturelle Leben in unserer Stadt ebensovienig vorstellbar. „Besonders in der Advents- und Weihnachtszeit wissen Sie uns mit ihrem Können zu begeistern und auf die besinnliche Zeit des Jahres einzustimmen“, so Oliver Walther. Sein Lob ging an den Kirchenchor St. Rochus Scherpenseel, den fusionierten Kirchenchor mit Mitgliedern aus Übach und Boscheln und den Männerchor Boscheln. Mit ihrem 175-jährigen Jubiläum durfte der Übacher Gesangverein einen weiteren Meilenstein in seinem Vereinsleben setzen.

Unter anderem den Erhalt von Baudenkmalern und die Erinnerung an die historischen Landmarken und Bedeutungen unserer Stadt hat sich der Verein für Denkmalschutz und Landschaftspflege (VDL) im Kreis Heinsberg mit Sitz in Übach-Palenberg verschrieben. „Ihnen haben wir es zu verdanken, dass die ehemalige Waschkaue und das alte Verwaltungsgebäude, heute CMC, der Gewerkschaft Carolus Magnus als Industriedenkmal erhalten blieben.“ Die Pflege der Sammlung Riediger oder ein Gedenkstein am Friedensmal in Rimburg sind weitere Punkte im Vereinsleben des VDL.

Nicht wegzudenken ist auch der Türkisch-Islamische Kulturverein. Mit seiner Moschee beteiligt er sich jährlich am bundesweiten Tag der Moscheen am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit. „Mit dieser Aktion bestärken Sie die Zugehörigkeit der Muslime zur Einheit Deutschlands“, sagte Walther.

Das Künstlerforum Schloss Zweibrüggen durfte am ursprünglichen Ort seines Wirkens ebenfalls ehrende Worte empfangen. So habe die Coronapandemie mit ihren Auswirkungen auch die Künstlerinnen und Künstler stark beeinträchtigt. „Umso schöner ist es, dass im letzten Jahr die Kunst- und Kulturveranstaltungen wieder in vollem Rahmen stattfinden konnten“, schloss Oliver Walther. Dank des Einsatzes der fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Rathauses stand guten Gesprächen bei guter Bewirtung im Anschluss des offiziellen Teils nichts im Wege. Und mit einem speziellen Trinkgefäß samt Abbildung unserer „Kulturhochburg“ Schloss Zweibrüggen gab es für die Vereinsvertreter noch eine Erinnerung zum Mitnehmen.

damals und heute

Ecke Am Steigberg / Friedrich-Ebert-Straße



1944



2023



Ausstellung „Vaterbilder“ von Birgitta Jacoby

Vom 3. bis 24. September 2023 wird die Ausstellung „Vaterbilder“ im Schloss Zweibrüggen gezeigt



Bilder: Birgitta Jacoby

Die Künstlerin Birgitta Jacoby arbeitet in Aachen und Düsseldorf. Am 3. Sept. wird ihre Einzelausstellung „Vaterbilder“ im Schloss Zweibrüggen eröffnet. Im Rahmen ihres Studiums hat sie 1983/84 eine Selbstdarstellung angefertigt. Hier zu sehen sind Bilder ihres Vaters und von sich selbst in jungen Jahren. Mit einem ortsüblichen Kopierer und Folien hat sie gespielt und Bilder überlagert. Man muss sich vorstellen, dass es damals noch keine Computertechnik gab, die das geleistet hätte, was heute so einfach erscheint. Die Thematik Polarität - das eine kann ohne das andere nicht sein - wird nicht nur durch das Schwarz /Weiß klar. Die Ölgemälde entstehen seit 2015.

Weitere Informationen unter www.birgitta-jacoby.de

Vernissage: 3. Sept., 11.00 Uhr im Schloss Zweibrüggen
 Öffnungszeiten: sonntags von 11.00 – 18.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 – 19.00 Uhr

„Malle meets Kölle“ die Party des Jahres

Ballermann-Partyhymnen und kölsche Töne sorgen für eine unwiderstehliche Mischung

Am 31. Oktober 2023 heißt es nochmal die Sonnenbrillen aufsetzen und die Partylaune einschalten, denn an dem Dienstag vor Allerheiligen wird das Festzelt in Übach-Palenberg zum Schauplatz eines außergewöhnlichen Events! Unter dem Motto „Malle meets Kölle“ vereint sich an diesem Abend die kölsche Lebensart mit dem unvergleichlichen Ballermann-Feeling, was nicht nur die Fans des deutschen Partyschlagers begeistern wird. Dass Übach-Palenberg richtig feiern kann, ist nicht allein durch das traditionelle Oktoberfest bestens bekannt, welches jährlich tausende Besucher in die Stadt lockt. Für „Malle meets Kölle“ haben die Veranstalter, der Festausschuss Übach-Palenerger Karnevalsvereine in Zusammenarbeit mit der Familie Spiertz, ein hochkarätiges Line-Up zusammengestellt, das die Stimmung zum Kochen bringen wird.

Mickie Krause, Tim Toupet, Norman Langen, Klüngelköpp, Domstürmer und DJ Thomas Bögel auf der Bühne!

Wenn Mickie Krause, der neue „König von Mallorca“ persönlich seine Hits wie „Schatzi schenk mir ein Foto“ und „Nur noch Schuhe an“ anspielt wird im Festzelt niemand stillstehen können. „Wir sind natürlich total happy, dass mit Mickie Krause der absolute Stimmungsgarant an Bord ist, aber auch die anderen Künstler werden ihm bestimmt in nichts nachstehen“, so Mitveranstalterin Astrid Spiertz. Tim Toupet bringt mit „Du hast die Haare schön“, „Ich bin ein Döner“ oder „Allee, Allee“ Partyhymnen mit, die einfach jeder kennt und liebt. Der singende Kult-Friseur ist seit Jahren einer der beliebtesten Künstler am Ballermann und in der rheinischen Karnevalszeit. Natürlich darf in Übach-Palenberg auch Lokalmatador Norman Langen nicht fehlen. Der

Schlagerstar lässt mit seiner gefühlvollen Stimme und seinen eingängigen Songs die Herzen der Schlagerfans höherschlagen. Songs wie „Pures Gold“ und „Dieses Gefühl“ sind von keiner



guten Schlagerparty wegzudenken. Das ist aber noch nicht alles! Die kölschen Bands Klüngelköpp mit ihrer eigenen Interpretation von „Bella Ciao“ und die Domstürmer mit ihrer Hommage an die Heimat „Meine Liebe, Meine Stadt, Mein Verein“ werden dem Abend mit ihrer typisch rheinischen Lebensfreude einen unverwechselbaren musikalischen Stempel aufdrücken. Neben

den Highlights auf der Bühne wird man das Motto der Party auch im Ambiente des Festzeltes und auf der Getränkekarte wiederfinden. Ein kühles Kölsch wird man genauso an der Theke bestellen können wie einen leckeren Lillet oder Aperol Sprizz! Für alle, die nach der Veranstaltung weiterfeiern möchten: Mit dem Ticket erhält man freien Eintritt in die Rockfabrik.

Der Vorverkauf ist bereits gestartet – tausende Besucher werden erwartet.

Die Vorfreude ist riesig und der Vorverkauf spricht für sich. „In den ersten Wochen wurden bereits über 1.000 Tickets verkauft und die Kartennachfrage ist weiterhin ungebrochen. Das beweist, dass diese Party ein absolutes Highlight in der Region sein wird,“ so Astrid Spiertz. Zum Glück bietet das Festzelt an der Borsigstraße ausreichend Platz und ist bereits seit Jahren Oktoberfest erprobt. Wer sich dieses Mega-Event nicht entgehen lassen möchte, sollte aber trotzdem nicht zu lange warten und sich zeitnah Tickets sichern.

Tickets sind für 34,00 € inkl. Vorverkaufsgebühren im Biergarten Spiertz, der Kaiser-Karl-Stube und der Marienschänke sowie bei den Mitgliedern der Übach-Palenerger Karnevalsvereine erhältlich. Zudem kann man die Tickets zzgl. Vorverkaufsgebühren online unter www.mallorca-meets-koelsche-nacht.de oder www.eventim.de bestellen. Des Weiteren ist ein begrenztes Kontingent an Tickets bei der Kreissparkasse Heinsberg zum Vorzugspreis von 31,00 € erhältlich.





Herbstzeit - Erntezeit - Apfelzeit

Am 30. September findet von 13.00 bis 17.00 Uhr wieder das Apfelfest statt.



- Ein Imker wird alles „Rund um die Bienen bis zum Honig“ erklären und etwaige Fragen beantworten. Natürlich gehört auch eine kleine Geschmacksprobe mit dazu. Wer möchte, kann den Honig natürlich auch erwerben.
- Beim Falkner erfährt man alles über Falken und andere Greifvögel, deren Jagdverhalten u.v.m. Ob es dieses Jahr wieder eine Feder gibt?
- Informationen und Info-Material zu Apfelsorten, Streuobstwiesen, Nisthilfen und alles zum Thema Natur mit vielen Anregungen erhält man am NABU Info-Stand.
- Das Mehrgenerationenhaus stellt mit Info-material seine vielfältige Arbeit vor.
- Die Schafe, die natürlichen und emsigen Rasenmäher sind wieder mit dabei. Sie gehören zu einer der sanftesten Beweidungsformen für Streuobstwiesen.
- U.v.m.

wie bei der Handpresse wird das Obst gewaschen, zerkleinert, gepresst und bei 80 Grad erhitzt. Im Anschluss daran wird der Saft in 3 oder 5 l Bags gefüllt, die mit einem Saftkränchen versehen sind und dann in einen Pappkarton kommen. Doch das geht alles viel schneller, denn echte Handarbeit dauert eben.

Mit diesem neuen Angebot können auch Sie ihr Obst zu Saft pressen lassen. Hier ist wichtig: „Bitte faule Stellen im Obst vermeiden, da ansonsten die Qualität des Saftes leidet“.

Das geht jedoch nur mit vorheriger Anmeldung unter Telefon: 02422 - 94 74 94 oder per Mail: info@kreuzauer-mobile-saftpresse.de. Oder unter Tel.: 02401-8964880 oder per Mail: nabu-geilenkirchen-uebach.de. Termine werden zugeteilt.

Denn selbstgepresster Apfelsaft schmeckt ja bekanntermaßen immer noch am besten. Und dann noch echt Bio! Selbstverständlich können die 3 und 5 l Bags auch erworben werden. Wer sich noch nicht schlüssig ist, der kann den köstlichen Saft auch gerne probieren. Man sollte mit dem Erwerb nur nicht lange warten, denn schnell ist alles ausverkauft.

Die Cafeteria lädt wie immer zum Verweilen ein. Ein Team des Städt. MGH und FUNtasia e.V. sorgt für das leibliche Wohl. Neben leckeren, frisch zubereiteten Apfelpfannkuchen, Apfelkuchen bzw. anderen Backwaren werden Kaffee und Kaltgetränke angeboten. Nun kann man die bisher erhaltenen Informationen Revue passieren lassen, sich mit netten Leuten unterhalten und endlich wieder beisammen sein.

Neugierig geworden und Lust bekommen auf einen abwechslungsreichen Nachmittag? Dann den 30. Sept. 2023 vormerken und einfach vorbeischaun auf dem Abenteuerspielplatz „Am Bucksberg“.

Die Veranstalter NABU Geilenkirchen / Übach-Palenberg e.V., das Städt. Mehrgenerationenhaus und der FUNtasia e.V. freuen sich nach den gelungenen Apfelfesten der Vorjahre wieder auf den Besuch von Jung und Alt zum diesjährigen schon traditionellen Apfelfest.

So heißt es dann wieder am 30. Sept. 2023 von 13.00 bis 17.00 Uhr auf dem Abenteuerspielplatz „Am Bucksberg“ in Übach: Endlich wieder Apfelfest und ein ganz besonderer Nachmittag mit vielen tollen Angeboten für Jung und Alt.

Bei der Gestaltung des Apfelfestes sind mit dabei:

- Die verschiedenen Kindergärten mit ihren Angeboten, nicht nur für die Jüngsten.
- Natürlich ist auch wieder das digitale Naturquiz für die Größeren mit dabei, an dem auch die Erwachsenen teilnehmen können.

Noch nicht an der Saft-Pressen gewesen?

Die Apfelpresse mit Muskelkraft wird in diesem Jahr wieder von Herrn Gerads bedient. Aber damit sich die Apfelpresse über Arbeit freuen kann, mussten im Vorfeld die Äpfel auf der NABU-Streuobstwiese Stegh und der Obstwiese „Am Bucksberg“ geerntet werden. Viele fleißige Helfer waren hier am Werk, so die ProMultis Kindergärten Außenland Marienberg, St. Dionysius Frelenberg, Arche Noah Übach, die beiden AWO-Kindergärten, der Johanniter Kindergarten, die Naturentdecker, die Eltern-Kind-Gruppe vom Abenteuerspielplatz und die Mitglieder der NABU-Gruppe GK/ÜP e.V.

Die Äpfel werden in der Apfelwaschstraße gewaschen, zerkleinert und anschließend in der Saftpresse mit Muskelkraft zu Saft gepresst. Wer gerne waschen oder seine Muskelkraft ausprobieren möchte, kann dies gerne machen.

Doch in diesem Jahr erhält die gewohnte Presse Hilfe. Die mobile Saftpresse aus Kreuzau zeigt, wie die maschinelle Versaftung erfolgt. Genau



Carolus Magnus GmbH
Grundstücks- und Wohnungsunternehmen
Nikolaus-Becker-Str. 27
52511 Geilenkirchen

Ihr Wohnungsunternehmen in
Übach-Palenberg und Umgebung
info@carolus-magnus.de
02451/9802-0





15 Jahre MGH

Jubiläumsfeier am 17. September 2023

Es ist kaum zu glauben: Das Jugend- und Seniorenzentrum der Stadt Übach-Palenberg trägt bereits seit 15 Jahren den Titel „Mehrgenerationenhaus“. Vieles hat sich in dieser Zeit verändert, die Generationen sind ein Stück näher zueinander gerückt.

Dieses Jubiläum wird am 17. Sept. 2023 von 14.00 – 18.00 Uhr mit einem Tag der offenen Tür für alle Generationen gefeiert. Jung und Alt, Groß und Klein, alle sollen sich an diesem Tag begegnen und miteinander ihre Freizeit genießen. Auch Kooperationspartner werden bei dieser Veranstaltung dabei sein. Ein buntes Aktions- und Bühnenprogramm wird für Abwechslung sorgen. Selbstverständlich besteht auch die Gelegenheit, das Haus kennen zu lernen und Informationen über Angebote zu erhalten. Die Cafeteria lädt mit Kuchen, Waffeln und Hot Dogs zu familienfreundlichen Preisen zum Verweilen ein.

Generell wird an diesem Tag einiges geboten. Der FUNtasia e.V. wird anlässlich seines 30-jährigen Bestehens und damit auch anlässlich seiner 30-jährigen Kooperation mit dem Jugendzentrum eine Vielzahl an Kinder- und Jugendaktivitäten übernehmen. Neben kleineren Aktionsständen gibt es eine tolle Hüpfburg, aber das „Vier gewinnt Basketball“ wird mit Sicherheit die Hauptattraktion sein. Gruppen der Tanzschule Nina Otten werden diesen Tag mit kleineren Tanzeinlagen auflockern und für

gute Stimmung sorgen.

Weitere Kooperationspartner sind die Obdachlosenhilfe, die den Hot Dog-Stand übernimmt und über ihre Arbeit informiert sowie der Lokale Teilhabekreis Übach-Palenberg. Dieser kümmert sich um Belange von Menschen mit Einschränkungen. Er wird über seine Arbeit informieren, aber auch bei einem Handcap-Parcours auf alltägliche Probleme dieser Menschen aufmerksam machen. Außerdem wird die Kreativwerkstatt Herzogenrath mit kleinen Verkaufständen und einem Infotisch vor Ort sein.

Ohne die vielen Ehrenamtler, die das MGH während des ganzen Jahres unterstützen oder die Menschen, die bei den kooperierenden Organisationen tätig sind, wäre das MGH nicht das, was es ist. Ein solcher Tag wäre nicht möglich. Ihnen allen ein riesiges Dankeschön für ihr selbstloses Engagement. Menschen, die sich engagieren, bereichern das Leben, sorgen für Zusammenhalt in der Gesellschaft und schaffen Freude.

Wer sich von alledem überzeugen möchte und vielleicht auch selbst mit dem Gedanken spielt, ehrenamtlich aktiv zu werden, ist am 17. Sept. 2023 genau an der richtigen Adresse!!!



Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander

Unser Wochenprogramm 3

gültig vom 21.08. – 29.09.2023



MO	Spielmobil Grundschule Scherpenseel (14.30 – 16.00 Uhr) Rathauftreff (17.30 – 19.00 Uhr)
DI	Spielmobil Grundschule Übach (15.00 – 17.00 Uhr) Rathauftreff (17.30 – 19.00 Uhr)
MI	Spielmobil Grundschule Palenberg (14.30 – 16.00 Uhr) Naturtreff auf dem ASP (15.00 – 17.00 Uhr) -> mit Anmeldung Stadtteiltreff Lindenschule Boscheln (17.00 – 19.00 Uhr)
DO	Spielmobil Grundschule Frelenberg (14.30 – 16.00 Uhr) Spieletreff Kinder Jugendzentrum (14.00 – 15.30 Uhr) Spieletreff Pumptrack Blumenstr. (17.30 – 19.00 Uhr)
FR	Schnullercafé (10.00 – 11.30 Uhr) Stadtteiltreff Lindenschule Boscheln (15.00 – 19.00 Uhr)

Gefördert von:



Büro + offener Treff
Montags - Freitags
14.00 – 17.00 Uhr

Ferienbetreuung

Herbstferienbetreuung für Schulkinder im MGH

Kaum ist das neue Schuljahr gestartet, liegen auch schon wieder die Herbstferien in erreichbarer Nähe. Der FUNtasia e.V. – Verein zu Förderung der offenen Jugendarbeit – bietet gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des städtischen Jugendzentrums in den Ferien eine Schulkinderbetreuung an. In den Herbstferien findet diese vom 9. Okt. – 13. Okt. 2023 im Jugendzentrum im Mehrgenerationenhaus der Stadt Übach-Palenberg, Konrad-Adenauer-Platz 1, statt. Es ist eine Anmeldung erforderlich, da die Plätze begrenzt sind.

Buchungen sind nur für die ganze Woche möglich. Die Kosten betragen 30,- € für halbe / 35,- € für ganze Tage (8.00 – 16.00 Uhr). In beiden Fällen ist ein warmes Mittagessen enthalten. Informationen und Anmeldeformulare finden Sie unter www.uebach-palenberg.de bzw. www.funtasia-ev.de. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, einen Telegram Kanal zu abonnieren (kostenfrei), um für die Ferienangebote des MGH auf dem Laufenden zu bleiben.



Unterhaltung für Jung und Alt

Schönes Sommerfest zur Übacher Kirmes



Brudermeister Jürgen Werken (links) präsentiert die neuen Majestäten der Übacher Bruderschaft
Foto: Schützenbruderschaft Übach

Erneut feierte die Übacher Schützenbruderschaft mit vielen Gästen im und am Pfarrzentrum eine gelungene Sommerkirmes. Schon am Freitag Abend startete das Fest erstmals mit einer WarmUp-Party der Übacher Jungschützen. DJ Kevin sorgte dabei für stimmungsvolle Partymusik.

Der Kirmessamstag startete zunächst mit dem Festzug und der Abholung der Majestäten. Prinz David Schnur in Begleitung von Marie Philippen, Schülerprinzessin Julia-Marie Tenge, Bambiniprinz Mathis Königsmann

sowie Bezirksprinz Felix Walther und später die Schützenkönigin Sandra Ulrich (übrigens die erste Königin in den Reihen der traditionsreichen Übacher Bruderschaft) in Begleitung ihres Prinzgemahls Jörg Ulrich wurden zu Hause abgeholt. Am Abend startete dann im Innenhof des Pfarrzentrums bei prächtigem Wetter ein von vielen Gästen besuchtes Sommerfest. Für gute Stimmung sorgte insbesondere auch wieder die bei Jung und Alt beliebte Band „Jukebox-Modus“.

Der Kirmessonntag begann dann mit dem Besuch der hl. Messe in der Pfarrkirche und einem anschließenden Frühschoppen. Um 14.00 Uhr startete der große Festzug der Übacher Schützenbruderschaft in Begleitung der St. Rochus Schützenbruderschaft Boscheln und einer Abordnung der St. Peter u. Paul Schützenbruderschaft Palenberg. Musikalisch begleitet wurde der Umzug vom Instrumentalverein Herbach und dem Trommler- u. Pfeiferkorps Übach-Palenberg. Nach dem abschließenden Vorbeimarsch gab es dann ein buntes Kirmestreiben im schön hergerichteten Innenhof und im Pfarrsaal wurde mit der Cafeteria der Schützenfrauen den vielen Gästen ein umfangreiches Kuchenangebot präsentiert. Für musikalische Unterhaltung sorgten abwechselnd der Instrumentalverein Herbach, das Trommler- u. Pfeiferkorps Übach-Palenberg und das Trommlerkorps Bauchem. Dabei wurde auch die beliebte Trommlergruppe der Übacher Schützen, die „Alten Kameraden“, besonders gewürdigt, können sie doch in diesem Jahr auf ein bereits 20-jähriges Bestehen zurückblicken.

Durch Brudermeister Jürgen Werken wurden noch folgende Schützenbrüder besonders geehrt: Herbert Görtz mit dem Hohen Bruderschaftsorden, Herbert Haselör und Stephan Brouwer mit dem silbernen Verdienstkreuz, Heinz Derichs für 65 Jahre und Josef Kleinen für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft.

Ein Fest für alle in und um Windhausen

Die Schützenbruderschaft Windhausen feierte wieder ausgelassen die alljährliche Kirmes.

Wie jedes Jahr begann die Kirmes der St. Petri und Pauli Schützenbruderschaft Windhausen mit der legendären Partynight am 7. Juli 2023. Das vollbesetzte Festzelt am Freitag bewies wieder, dass Feiern hier großgeschrieben wird. Voll in seinem Element brachte DJ Wilhelm bei sommerlichen Temperaturen das Festzelt zum kochen.

Nach einer kurzen Nacht standen am Samstag die Majestäten im Mittelpunkt. Mit den befreundeten Bruderschaften und vielen Gästen konnte am Abend das Königspaar Alexandra und Mario Seebald gefeiert werden. Neben dem Königspaar standen ebenfalls das Kaiserpaar Elke und Dietmar Keldenich und die Jubilare Hans Brockbals (70 Jahre) und Wilfried Dohmen mit Frau Petra (40 Jahre) im Rampenlicht, die an diesem Abend geehrt wurden. Für gute Stimmung sorgte wieder Keyboarder Karl. Ebenfalls gab die Königin Alex Seebald abends eigene und auch Coversongs zum Besten und heizte die Stimmung abermals ein.

Ohne Pause ging es am Sonntagmorgen traditionell mit einer Messe an der Windhausener Kapelle weiter. Nach der Segnung des Königssilbers und einigen Glückwünschen ging es zum Zelt für das Frühshoppen. Hier konnten alle wieder den Klängen der Privat-Musikkapelle Scherpenseel zuhören und zeitgleich die Oldtimer des Clubs „Herbys Freunde“ bestaunen. Am Nachmittag musste dann leider der Festumzug aufgrund eines Unwetters ausfallen, was aber die Stimmung nicht im Geringsten trüben konnte. Im Festzelt wurde



Gruppenfoto der Bruderschaft an der Kapelle. Königspaar Alexandra und Mario Seebald (v.r.) und Kaiserpaar Elke und Dietmar Keldenich (v.l.) Foto: Schützenbruderschaft

fleißig Marschmusik gespielt und nach dem Unwetter zog man mit dem Festzug ein paar Runden vor dem Zelt. Für weitere gute Stimmung sorgte dann DJ Rainer Wahnwitz aus Köln. Zum Abschluss der Kirmes wurde schließlich der neue König Günter Baltuttis inthronisiert, der die Königswürde beim Vogelschuss am 24. Juni 2023 in einem spannenden Wettkampf errungen hat. Dieser wird mit Königin Erika ab sofort die Bruderschaft repräsentieren.

<h2>Holländer</h2> <p>Radio - Fernseh - Hausgeräte Reperaturdienst</p>	<p>Übach-Palenberg Carolus-Magnus-Str. 47 Tel. 02451 - 48074</p>	<p>Marken-Gebrauchtgeräte mit Garantie Waschmaschinen, Trockner, Spülmaschinen</p>
--	--	---



Die katholische Frauengemeinschaft Frelenberg / Zweibrüggen stellt sich vor

Vom Hoftrödel über das weitere Programm im Jahr 2023

Die katholische Frauengemeinschaft Frelenberg/Zweibrüggen hielt zum ersten Mal einen Hoftrödel ab. 10 engagierte Frauen aus der Gemeinschaft sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Auf dem Hof der Familie Küppers fanden sich 23 Aussteller ein, die ihre Waren feilhielten. Eine Cafeteria wurde in der Scheune eingerichtet. Neben Kaffee und Kaltgetränken wurde eine große Auswahl von 25 selbst gebackenen Torten angeboten. Auch Grillwaren wurden gut nachgefragt. Die Scheune war ständig gut besucht und die Sitzplätze waren teilweise knapp. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Spendern beim Hoftrödelmarkt. Die Frauengemeinschaft hat 179 Mitglieder, auch aus weiteren Stadtteilen aus Übach-Palenberg.

Die gesamte Aktion ergab ein hervorragendes Ergebnis von 1.500,00 €. Dieser Betrag wurde zwi-

schzeitiglich von der Vorsitzenden Helga Küppers und ihrer Stellvertreterin Margot Schwarz an Herrn Wiljo Caron für die Kinderkrebshilfe in Ophoven übergeben. In der Vergangenheit wurden schon oft karitative Organisationen mit den Erlösen ihrer Veranstaltungen unterstützt.

Die katholische Frauengemeinschaft ist aber auch weiter aktiv:

Im Juni diesen Jahres unterstützten sie die Schützen bei der Cafeteria und werden diese am 3. September bei der Kirmes unterstützen. Am Sonntag, den 20. August luden sie zum Gemeindefest ein. Es begann um 11.00 Uhr mit einem Wortgottesdienst, anschließend wurde für das leibliche Wohl gesorgt. Seit Mittwoch, den 2. August findet um 9.00 Uhr wieder das regelmäßige Frühstück im Pfarrsaal statt. Am Sonntag, den 15. Oktober folgt ab 14.00 Uhr der beliebte Herbstbasar im Pfarrsaal. Am Montag, den 4. Dezember ist eine Fahrt zum



Herr Wiljo Caron und Frau Helga Küppers

Bild: Margot Schwarz

Weihnachtsmarkt nach Xanten geplant. Am Mittwoch, den 6. Dezember endet das diesjährige Programm mit dem Frühstück im Pfarrsaal.

Sommerfest und Mitgliederehrungen

Ein gelungenes Sommerfest beim VfR Übach-Palenberg



Sie empfangen ihre Ehrung für besonders lange Zugehörigkeit zum VfR Übach-Palenberg (v.l.): Arno Apweiler, Josef Vaßen, Doris Janssen, Alfred Janssen, Werner Kebernik, Renate Langa, Walter Lowis, Winfried Kochs, Horst Thomas, Renate Gerads-Liesemanns, Anna Menne und Dieter Ruhnau. Foto: VfR

Strahlender Sonnenschein, bestens aufgelegte Gäste und ein von der Fußballabteilung wunderbar hergerichteter Stadion Übachtal als Feiertag: das jüngste Sommerfest des Gesamtvereins VfR Übach-Palenberg war wirklich sehr gelungen.

Das Ambiente mit dem tollen Eingangsbereich, Spielen mit dem Spielmobil, Fußballdarts und allem rund ums leibliche Wohl war aber nur ein Baustein für ein erfolgreiches Fest. Dabei freuten sich die jüngsten Besucher besonders über frisch zubereitete Zuckerwatte und Popcorn. Und mit der Stärkung vom reichhaltigen Buffet – gespendet von Eltern, Freunden und Gönnerinnen und Gönnern – durften sich auch die Vereinsjubilare auf einen ganz besonderen Tag freuen.

So wurden satte 19 Ehrennadeln in Gold für mehr als 50-jährige Mitgliedschaft im Mehrsportverein verliehen. Gleich 57 Ehrennadeln in Silber gab es für 25-jährige Treue zum Verein. Und Boxlegende Josef Gubernator ließ es sich natürlich nicht nehmen, seine Ehrung für 75 Jahre beim VfR Übach-Palenberg persönlich entgegenzunehmen. Da passte es natürlich bestens ins Bild, dass Boxprofi Martin Houben das Sommerfest nutzte, um auf sein anstehendes Boxevent in unserer Stadt aufmerksam zu machen. Leider verstarb Josef Gubernator kurz nach der Ehrung. Der VfR trauert um ihn und bewahrt ihm ein ehrendes Andenken.

Über eine ganz besondere Ehrung freute sich Klaus Troschke: Er wurde vom Vorsitzenden der Fußballabteilung, Derya Saglam, zum Ehrenvorsitzenden des VfR ernannt.

Hier die Geehrten im Überblick, nicht alle konnten ihre Auszeichnung persönlich entgegennehmen: Goldene Ehrennadel für mehr als 50 Jahre: Arno Apweiler, Hansi Birka, Herbert Birka, Dieter Damberg, Marlies Dücker, Josef Gubernator, Werner Kebernik, Winfried Kochs, Renate Langa, Renate Gerads-Liesemanns, Josef „Jo“ Jansen, Alfred Janssen, Doris Janssen, Uwe Jeglörz, Walter Lowis, Anna Menne, Dieter Ruhnau, Horst Thomas und Josef Vaßen; Silberne Ehrennadel für über 25 Jahre: Timo Bartel, Helga Birker, Annemarie Breuer, Karin Dahlen, Detlef Dieckmann, Andrea Dohse, Günter Engelen, Dieter Esser, Christine Fastnacht, Ralf Giesen, Norbert Goretzka, Fred-Uwe Gündling, Mirco Hagen, Christoph Heinrichs, Alexander Hoch, Helmut Hoch, Brigitte Iffland, Klaus Jansen, Stefan Janssen, Sascha Kockers, Frederic Köchling, Sibille Krämer, Muhammet Kudal, Ralf Lechner, Volker Leidgshwendner, Robert Lengersdorf, Heinz Lewandowski, Lothar Maqua, Niamh Neher, Thomas Otten, Fred Pfenning, Frank Prepols, Stefan Rademacher, Waltraud Radermacher, Holger Richter, Derya Saglam, Maria Schnepfer, Pascal Serafin, Jürgen Slotara, Werner Soworka, Andreas Steffes, Franz-Josef Stockhausen, Kurt Strücker, Ernst Symanek, Elke Vieth, Oliver Walther, Erika Wienands, Margret Wischinski, Karsten Wolf, Ute Wolf, Marc Zantis und Ursula Zantis.



Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

Betr.: Bebauungsplan Nr. 91 – Bahnhofsumfeld – 3. vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB

- hier: 1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses
2. Anordnung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg hat in seiner Sitzung am 24.03.2021 die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 91 – Bahnhofsumfeld – gem. § 13 BauGB beschlossen.

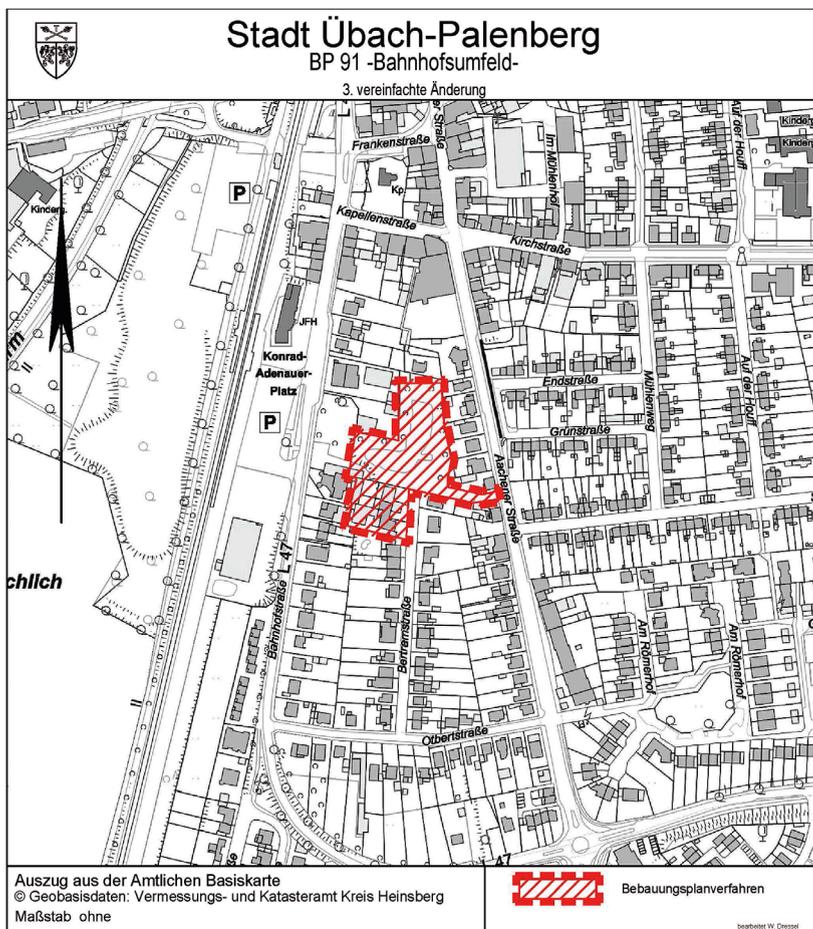
Durch die Änderung des Bebauungsplanes soll die Bebaubarkeit des Grundstückes hinsichtlich der Erschließung und der überbaubaren Grundstücksflächen ermöglicht werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

In derselben Sitzung beschloss der Rat der Stadt Übach-Palenberg, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Daher wird der Entwurf der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 91 – Bahnhofsumfeld - gem. § 13 BauGB einschließlich der Begründung zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Plangebietsabgrenzung:



Verfahren

Die öffentliche Auslegung des Planentwurfes der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 91 – Bahnhofsumfeld - gem. § 13 BauGB einschließlich der Begründung erfolgt in der Zeit vom 05.09.2023 bis einschließlich 06.10.2023.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich gemäß § 3 Abs. 1 Planungssicherungsgesetz (PlanSiG) im Internet unter der Internet-Adresse https://www.o-sp.de/uebach_palenberg/plan?pid=64540 eingestellt.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Unter dem o.g. Internet-Link kann auch eine elektronische Stellungnahme gemäß § 4 Abs. 2 PlanSiG abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Planunterlagen können zu den Dienstzeiten im Rathaus, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg, im Flur des Fachbereichs Stadtentwicklung, Ebene C 2, eingesehen werden. In Zimmer C2.03 werden Auskünfte erteilt.

Wenn Sie wünschen, können Ihnen die Unterlagen auch per Post oder per E-Mail nach Hause geschickt werden. Bitte melden Sie sich dazu bei Herrn Engels, Tel. 02451-979 6012, a.engels@uebach-palenberg.de.

Dienstzeiten:

montags bis freitags 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
montags bis donnerstags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie zusätzlich nach Absprache mit einem Mitarbeiter des Fachbereiches Stadtentwicklung.

Übach-Palenberg, den 17.08.2023
Walther
Bürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

Betr.: Bebauungsplan Nr. 136 – Alte Aachener Straße – gem. §13 a BauGB

- hier: 1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses
2. Anordnung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg hat in seiner Sitzung am 08.09.2022 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 136 - Alte Aachener Straße – gem. § 13a BauGB gefasst.

Da die Grundfläche des Bebauungsplanes gem. § 13 a BauGB unter 20.000 m² liegt, wird der Bebauungsplan ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

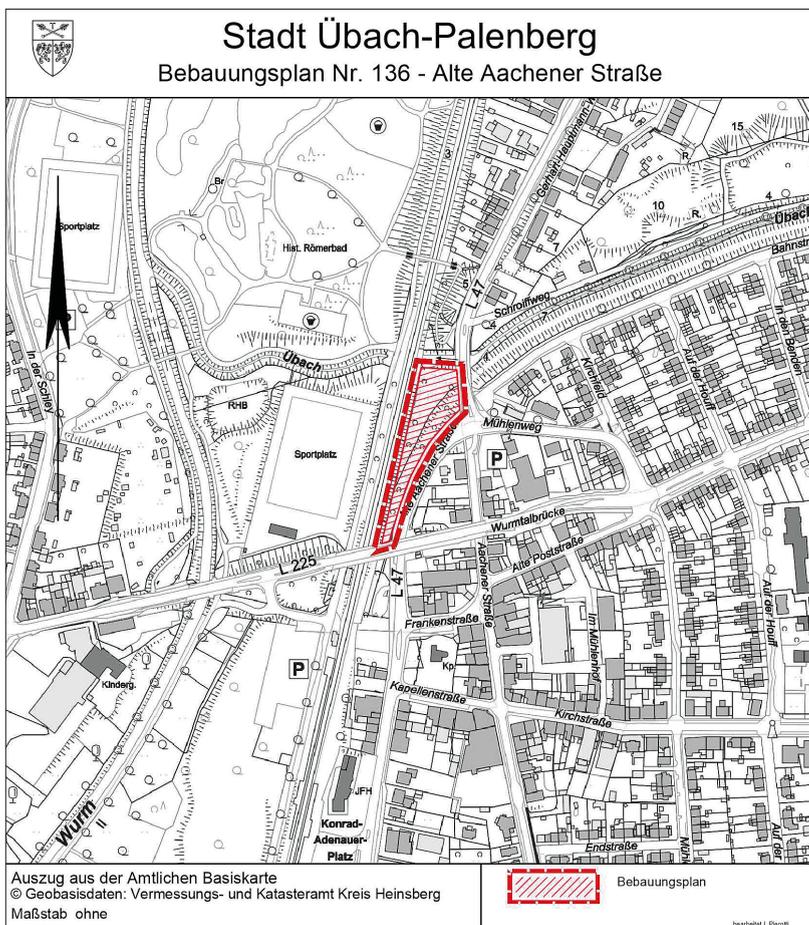
Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes soll Bauland für ein studentisches Wohnprojekt zur Verfügung gestellt werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

In derselben Sitzung beschloss der Rat der Stadt Übach-Palenberg, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Daher wird der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 136 - Alte Aachener Straße – gem. § 13a BauGB einschließlich der Begründung zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.

Plangebietsabgrenzung:



Verfahren

Die öffentliche Auslegung des Planentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 136 - Alte Aachener Straße – gem. § 13a BauGB einschließlich der Begründung erfolgt in der Zeit vom 05.09.2023 bis einschließlich 06.10.2023.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich gemäß § 3 Abs. 1 Planungssicherungsgesetz (PlanSiG) im Internet unter der Internet-Adresse <https://www.o-sp.de/uebach-palenberg/plan?pid=70638> eingestellt.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Unter dem o.g. Internet-Link kann auch eine elektronische Stellungnahme gemäß § 4 Abs. 2 PlanSiG abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Planunterlagen können zu den Dienstzeiten im Rathaus, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg, im Flur des Fachbereichs Stadtentwicklung, Ebene C 2, eingesehen werden. In Zimmer C2.03 werden Auskünfte erteilt.

Wenn Sie wünschen, können Ihnen die Unterlagen auch per Post oder per E-Mail nach Hause geschickt werden. Bitte melden Sie sich dazu bei Herrn Engels, Tel. 02451-979 6012, a.engels@uebach-palenberg.de.

Dienstzeiten:

montags bis freitags 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
montags bis donnerstags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie zusätzlich nach Absprache mit einem Mitarbeiter des Fachbereiches Stadtentwicklung.

Übach-Palenberg, den 17.08.2023
Walther
Bürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

Betr.: Bebauungsplan Nr. 127 – Otto-von-Hubach-Straße –

1. vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB

hier: 1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

2. Anordnung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg hat in seiner Sitzung am 21.06.2023 die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 127 – Otto-von-Hubach-Straße – gem. § 13 BauGB beschlossen.

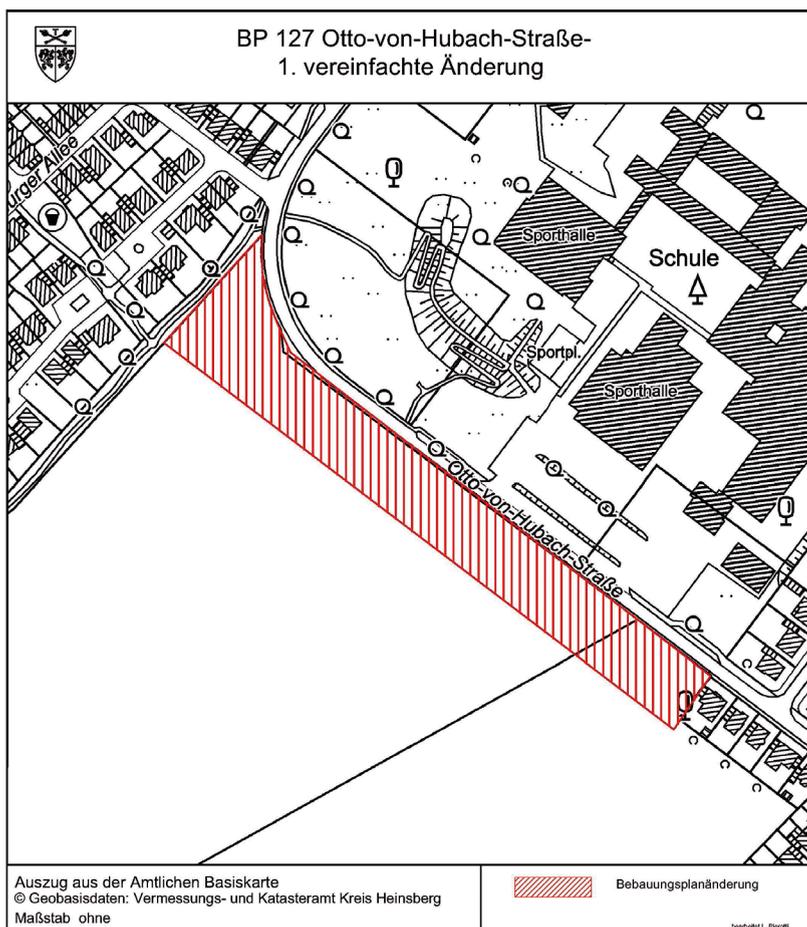
Durch die Änderung des Bebauungsplanes soll die Bebaubarkeit eines Grundstückes hinsichtlich der überbaubaren Grundstücksflächen und Gebäudehöhen verbessert werden. Außerdem werden die Festsetzungen bezüglich der Einfriedungen im gesamten Plangebiet geändert.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

In derselben Sitzung beschloss der Rat der Stadt Übach-Palenberg, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Daher wird der Entwurf der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 127 – Otto-von-Hubach-Straße – gem. § 13 BauGB einschließlich der Begründung zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Plangebietsabgrenzung:



Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich gemäß § 3 Abs. 1 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) im Internet unter der Internet-Adresse https://www.o-sp.de/uebach_palenberg/plan?pid=74974 eingestellt.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Unter dem o.g. Internet-Link kann auch eine elektronische Stellungnahme gemäß § 4 Abs. 2 PlanSiG abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Planunterlagen können zu den Dienstzeiten im Rathaus, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg, im Flur des Fachbereichs Stadtentwicklung, Ebene C 2, eingesehen werden. In Zimmer C2.03 werden Auskünfte erteilt.

Wenn Sie wünschen, können Ihnen die Unterlagen auch per Post oder per E-Mail nach Hause geschickt werden. Bitte melden Sie sich dazu bei Herrn Engels, Tel. 02451-9796012, a.engels@uebach-palenberg.de.

Dienstzeiten:

montags bis freitags

8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

montags bis donnerstags

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie zusätzlich nach Absprache mit einem Mitarbeiter des Fachbereiches Stadtentwicklung.

Übach-Palenberg, den 17.08.2023
Walther
Bürgermeister

Impressum des Amtsblattes
der Stadt Übach-Palenberg

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg Oliver Walther, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Redaktion: Jutta Gündling, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Anzeigen: Jutta Gündling, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Druck: Euregio Druck GmbH, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen, Tel.: 0241-5101 111

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel zehnmal jährlich. Bei Bedarf erscheinen weitere Ausgaben.

Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen: Das Amtsblatt ist bei der Stadtverwaltung an der

Servicestelle kostenlos erhältlich und steht auf der Internetseite der Stadt Übach-Palenberg - www.uebach-palenberg.de zum Download zur Verfügung. Bei postalischem Bezug von Einzelexemplaren wird eine Kostenpauschale von 2,- € pro Ausgabe erhoben. Ein postalisches Jahresabonnement kostet 20,- €. Bestellungen sind an die Stadtverwaltung, Stichwort: Amtsblatt, Postfach 1220, 52527 Übach-Palenberg, zu richten.

Alle Rechte im Rahmen des Urheberrechts vorbehalten. Nachdrucke, Aufnahmen in Onlinedienste und Internet, Vervielfältigungen auf Datenträger sind untersagt.

Als kostenlose und unverbindliche Serviceleistung werden die Amtsblätter mit redaktionellem Teil in der Regel an die Haushalte im Stadtgebiet von Übach-Palenberg verteilt.

Verfahren

Die öffentliche Auslegung des Planentwurfes der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 127 – Otto-von-Hubach-Straße – gem. § 13 BauGB einschließlich der Begründung erfolgt in der Zeit vom 05.09.2023 bis einschließlich 06.10.2023.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden.



Herzlichen Glückwunsch

80 Jahre:

- 1. Aug.: Jutha Heinrichs, Nordring 22
- 9. Aug.: Günter Keßler, Eichendorffstr. 5
- 10. Aug.: Franz Lehnen, Gutenbergstr. 29
- 16. Aug.: Roswitha Malburg, Aachener Str. 82
- 18. Aug.: Peter Frauen
- 22. Aug.: Marlie Konopik
- 2. Sept.: Rosemarie Nocia, Hügelstr. 27
- 3. Sept.: Josef Simons
- 4. Sept.: Matthias Heiligers
- 12. Sept.: Heinz Hoffmann
- 29. Sept.: Rosemarie Stumvoll, Goethestr. 5
- 30. Sept.: Margareta Nießen
- 30. Sept.: Wanda Orszulik

81 Jahre:

- 5. Aug.: Franz Luderer, Waldstr. 15
- 10. Aug.: Gerda Schillings, Freiheitstr. 13
- 10. Aug.: Peter Zilgens, Freiheitstr. 13
- 12. Aug.: Gisela Rohe, Südring 148
- 17. Aug.: Leonard Heitz
- 26. Aug.: Gabriele-Renate Büchner, Freiheitstr. 32
- 28. Aug.: Sibilla Hansen
- 29. Aug.: Helmut Kmiec, Baesweilerweg 17
- 2. Sept.: Waltraud Braun
- 10. Sept.: Dieter Wefers

82 Jahre:

- 2. Aug.: Brigitte Hallen, Röntgenstr. 19
- 4. Aug.: Margarete Zilgens, Schnitzlerstr. 3
- 4. Aug.: Manfred Schüller, Im Kauert 3 A
- 5. Aug.: Rolf Eichstädt
- 7. Aug.: Erwin Haase, Bahnstr. 13
- 24. Aug.: Josefine Königshausen
- 30. Aug.: Ingeburg Wagner, Ludwigstr. 15
- 31. Aug.: Karl-Heinz Erbel, Fletstr. 15
- 5. Sept.: Gisela Kraus, Windhausener Str. 3
- 8. Sept.: Maria Bergerhausen, Finkenstr. 3
- 14. Sept.: Josef Fladerer, Glückaufstr. 2
- 15. Sept.: Theo Heinrichs, Conneallee 66
- 22. Sept.: Robert Jansen, Kreuzgracht 23
- 24. Sept.: Maria-Luise Reinartz, Thornstr. 36
- 28. Sept.: Luise Heinrichs, Theresienstr. 18

83 Jahre:

- 15. Aug.: Adolf Cremer, Kollwitzstr. 15
- 18. Aug.: Maria Apweiler
- 18. Aug.: Heidi Steltemeier-Glück
- 18. Aug.: Gerhard Becker, Rathausplatz 8
- 21. Aug.: Willi Schmidt, Otbertstr. 2
- 28. Aug.: Manfred Schneider, Gaußstr. 29
- 2. Sept.: Marianne Hock
- 6. Sept.: Peter Zimmermann, Kettelerstr. 7
- 7. Sept.: Marlene Pelzer, Heerlener Str. 254
- 12. Sept.: Marianne Kroll, Weserstr. 6
- 13. Sept.: Henriette Knauber
- 16. Sept.: Lothar Korff
- 20. Sept.: Johann Gerads, Viehweg 14 B
- 21. Sept.: Lieselotte Junk, Kirchfeld 2
- 21. Sept.: Annelies Ljubic
- 22. Sept.: Laurenz Schichel, Geilenkirchener Str. 33 A
- 24. Sept.: Anneliese Mertes, Weststr. 14
- 29. Sept.: Karl-Heinz Gottschalk, Behringweg 3
- 29. Sept.: Elisabeth Joerissen, Windhausener Str. 30

84 Jahre:

- 6. Aug.: Heinrich Zilgens, Rembrandtstr. 8
- 6. Aug.: Marianna Sachs, Bersitter Str. 12
- 10. Aug.: Erika Leon
- 19. Aug.: Renate Pennings
- 20. Aug.: Leo Kleinjans, Hanapfelstr. 30
- 20. Aug.: Josef Spiertz
- 31. Aug.: Irene Bindernagel, Römerstr. 18 B
- 6. Sept.: Anna Jansen
- 27. Sept.: Anna Welz, Matfriedstr. 10

85 Jahre:

- 21. Aug.: Josef Engels, Thornstr. 31
- 23. Aug.: Maria Bizan, Waldstr. 7
- 26. Aug.: Ingrid Jungherz, Arndtweg 5
- 27. Aug.: Lydia Zoons, Bersitter Str. 10
- 28. Aug.: Gerhard Plum, Baesweilerweg 4
- 9. Sept.: Christine Hilgenberg, Schützenstr. 9
- 15. Sept.: Maria Zantis, Carolus-Magnus-Allee 29
- 16. Sept.: Elisabeth Skiba, Am Rimburger Acker 2
- 17. Sept.: Maria Kleinen verh. Erkens, Im Kauert 85
- 19. Sept.: Renate Mingers, Auf der Houff 43
- 20. Sept.: Edmund Malburg, Aachener Str. 81
- 24. Sept.: Margarete Janzyk, Rathausplatz 6
- 27. Sept.: Mathilde Zalewski, Oderstr. 43
- 28. Sept.: Barbara Baumanns

86 Jahre:

- 13. Aug.: Karl Schiller, Höfweg 2
- 24. Aug.: Helmut Klotz, Kreuzgracht 14
- 28. Aug.: Agnes Bläsius, Alte Aachener Str. 9
- 4. Sept.: Anna Vonderbank, Heckstr. 17
- 4. Sept.: Josef Heinrichs, Theresienstr. 18
- 8. Sept.: Maria-Theresia Schultes, Hoverhof 3
- 12. Sept.: Heinz Mächler, Adolfstr. 16
- 24. Sept.: Artur Tonn, Freiheitstr. 17
- 25. Sept.: Friedrich Kuhlen, Kirchstr. 38
- 28. Sept.: Adelheid Kulakowski, Marienstr. 73-75

87 Jahre:

- 3. Aug.: Karl Kraus, Windhausener Str. 3
- 14. Aug.: Heinz-Günter Hilgers, Knappenstr. 2
- 22. Aug.: Maria Körlings, Josef-van-der-Velden-Str. 26
- 16. Sept.: Rudolf Mingers, Carlstr. 38-48
- 23. Sept.: Heinrich Reuters, Carolus-Magnus-Str. 14
- 27. Sept.: Wilhelm Baumanns
- 29. Sept.: Maria Gerads, Wurmstr. 13

88 Jahre:

- 9. Aug.: Margaretha Knauber, Kirchstr. 26
- 11. Aug.: Antonius Dassen, Arndtweg 5
- 29. Aug.: Gertrud Debois, Adolfstr. 16
- 30. Aug.: Liselotte Stammer, Holthausener Str. 17
- 30. Aug.: Katharina Witt, Nordring 88
- 30. Aug.: Marlene Reuters, Carlstr. 2
- 10. Sept.: Rudolf Krings, Carl-Alexander-Str. 6
- 25. Sept.: Katharina Houben, Windhausener Str. 8

89 Jahre:

- 14. Aug.: Therese Czogalla, Rimburger Str. 13
- 14. Aug.: Maria Anne Bekin, Roermonder Str. 194
- 17. Sept.: Reiner Wischum, Maastrichter Str. 20

90 Jahre:

- 2. Aug.: Gertrud Kiljan, Adolfstr. 16
- 5. Aug.: Irene Knörnschild-Beckers de Naranjo

27. Aug.: Otto Welz

27. Aug.: Ruth Damm-Greiner, Carlstr. 2

21. Sept.: Maria Schurse

25. Sept.: Maria Scheffler, Adolfstr. 16

92 Jahre:

30. Aug.: Anna Steffens, Roermonder Str. 156

13. Sept.: Ruth Schmidt, Mittelstr. 29

93 Jahre:

10. Sept.: Anton Senz

16. Sept.: Antonie Bodenhaupt

95 Jahre:

10. Aug.: Elisabeth Scherneckski

1. Sept.: Wilhelm Schopphoven, Brünestr. 63

100 Jahre:

11. Sept.: Agnes Kleinsteuber

24. Sept.: Erika Maubach, Rathausplatz 9

102 Jahre:

21. Aug.: Katharina Zavrtak, Einhardstr. 31

Goldhochzeit:

3. Aug.: Ingrid und Hans Hansen

Diamanthochzeit:

23. Aug.: Brigitte und Josef Hallen, Röntgenstraße 19

30. Aug.: Katharina und Heinrich Zilgens, Rembrandtstraße 8

Eiserne Hochzeit:

27. Aug.: Maria Theresia und Josef Stormanns

Eheschließungen im Juni

2. Jun.: Thomas Hubert Schütz und Ulrike Josefine Stormanns, Gürzelweg 3

2. Jun.: Paul Michel und Julia Schandarenko

2. Jun.: Olaf Baisch und Elke Kudzelka

17. Jun.: Detlef Sommer und Sabine Darius

17. Jun.: Norman Godosar und Melanie Jahndel

23. Jun.: Julius Johannes Lütgemeier und Stella Bianca Dreissen

23. Jun.: Peter Maximilian Peters und Alina Johanna Cavellius

30. Jun.: Mustafa Kavrama und Mandy Turich

Eheschließungen im Juli

7. Jul.: Osarumwense Fredrick Odia und Patience Taylor

7. Jul.: Timo Herden und Kira Aylin Berivan Mai

8. Jul.: Gérard Krüger und Jennifer Susanne Müller

8. Jul.: Julian Almstedt und

Chantal Pauline Hennesdorf

29. Jul.: Kersten Woike und Maren Skrobanek

29. Jul.: Yannick Emonts und Jana Katharina Nysten

29. Jul.: Rainer Pelz und Grace Nyawira Kummer geb. Mwangi, Hans-Böckler-Str. 11



Veranstaltungen

Di. 29. Aug.

4. Stadtteilkonferenz Marienberg, 17.00 - 20.00 Uhr, Benno-Werth-Haus in der Schulstraße 42; weitere Informationen siehe Seite 3

Mi. 30. Aug./ 6. Sept. / 13. Sept./ 20. Sept./ 27. Sept.

Fahrradfahren - Seniorenverein Scherpenseel, 12.00 Uhr, ab Nettoparkplatz in Scherpenseel; Anmeldungen bei Fred Schenese unter Tel. 0175-6162226

Do. 31. Aug./ 14. Sept./ 28. Sept.

Bingo - Seniorenverein Scherpenseel, 14.30 Uhr, Gutenbergstr. 4

Fr. 1. Sept. - So. 3. Sept.

Sommerkirmes mit Festumzug - St. Dionysius Schützenbruderschaft 1765 Frelenberg e.V., Teverenstr. Frelenberg

Sa. 2. Sept./ 9. Sept.

OPEN AIR 2023 - Rockfabrik, 18.45 Uhr, Borsigstr. 7, Kartenvorverkauf 20,00 EUR; Abendkasse 25,00 EUR

So. 3. Sept.

Vernissage „Vaterbilder“ von Birgitta Jacoby, 11.00 Uhr, Schloss Zweibrüggen

So. 3. Sept. - So. 24. Sept.

Ausstellung „Vaterbilder“ von Birgitta Jacoby, Öffnungszeiten: sonntags 11.00 bis 18.00 Uhr und mittwochs 16.00 bis 19.00 Uhr, Schloss Zweibrüggen

Mi. 6. Sept.

Tagesfahrt nach Ahrweiler - Seniorenverein St. Barbara Palenberg, Abfahrt 09.00 Uhr, ab kath. Kirche Palenberg (Kirchstr.)

So. 10. Sept.

Urlaubsfahrt nach Hamburg - Seniorenverein St. Barbara Palenberg, Abfahrt 08.00 Uhr, ab kath. Kirche Palenberg (Kirchstr.)

Sa. 16. Sept.

EWV-Sport-Spiel-Spaß-Tag - Schwimmverein Übach-Palenberg e.V., Ü-Bad (Dammstr.)

Sa. 16. Sept. - Mo. 18. Sept.

Schützenfest - St. Cornelius Grotenrath 1904 e. V., Festplatz an der alten Schule, Hinter den Höfen, 52511 Geilenkirchen (Grotenrath)

Do. 21. Sept.

gemeinsames Mittagessen/ Kaffee in Gangel - Seniorenverein Scherpenseel e.V., 11.00 Uhr, Abfahrt ab Nettoparkplatz Scherpenseel

Sa. 23. Sept.

Herbstfest - AWO Palenberg, 14.00 Uhr, Tagesstätte Barbarastr.

So. 24. Sept.

Herbstfest - Schützenbruderschaft St. Franziskus Marienberg, 12.00 Uhr, Benno-Werth-Haus

Do. 28. Sept.

Informationsveranstaltung Klimaschutzkonzept für Übach-Palenberg, 18.00 Uhr, PZ (weitere Informationen auf Seite 5)

MGH

Konrad-Adenauer-Platz 1

Kontakt Jugendzentrum:

Tel.: 02451/ 2781

E-Mail: jugendzentrum@uebach-palenberg.de

Kontakt Seniorenzentrum:

Tel.: 02451/ 49369

E-Mail: seniorenzentrum@uebach-palenberg.de

Sa. 2. Sept.

ÜPsi liest ...für 2-5-jährige 10.00 - 11.00 Uhr, für 5-8-jährige 11.00 - 12.00 Uhr

Mo. 4. Sept.

Beratung Hebamme und Vortrag zu Ernährungsfragen im 1. Lebensjahr, 12.00 - 13.30 Uhr, mit Anmeldung

Mi. 6. Sept./ 20. Sept.

offene Sprechstunde des KI (Kommunales Integrationszentrum) für Zugewanderte, 10.00 - 12.00 Uhr

Fr. 8. Sept./ 22. Sept.

Digitalcafé für Senioren, 10.00 - 11.30 Uhr

Mo. 11. Sept./ 25. Sept.

Digitale Sprechstunde für Senioren im Jugendzentrum 15.00 - 17.00 Uhr

Mi. 13. Sept./ 27. Sept.

offene Sprechstunde des KI (Kommunales Integrationszentrum) für Zugewanderte, 14.00 - 16.00 Uhr

Fr. 15. Sept./ 29. Sept.

BINGO im Seniorenzentrum, 14.00 Uhr

So. 17. Sept.

Tag der offenen Tür 14.00 - 18.00 Uhr

Sa. 30. Sept.

Apfelfest in Kooperation mit dem NABU auf dem Abenteuerspielplatz „Am Bucksberg“, 13.00 - 17.00 Uhr

Wöchentliche Termine:

Frühstück SZ (Di - Do)

ab 9.30 Uhr, mit Anmeldung, 5,50 €/Pers.

Nähtreff im JZ, donnerstags

9.00 - 11.00 Uhr, Nähmaschine und Material bitte mitbringen

Angebote für Kinder und Jugendliche siehe Wochenplan

Alle Angebote unter Vorbehalt



Veranstaltungen der Anton-Heinen-Volkshochschule des Kreises Heinsberg im I. Semester des Programmjahres 2023/2024

Mi. 9. Aug. - 6. Dez.

Body & Soul (Kursnummer: 23H-3345) - Pilates & mehr, 18.00 - 19.30 Uhr, Turnhalle Schulzentrum (12 Abende)

Mo. 4. Sept. - 4. Dez.

Body Fitness für Frauen (Kursnummer: 23H-3263), 18.30 - 20.00 Uhr, Turnhalle Schulzentrum (12 Abende)

Mo. 4. Sept. - 18. Dez.

Keramisches Gestalten für Anfänger/innen und Fortgeschrittene (Kursnummer: 23H-2132), 18.00 - 20.15 Uhr, Grundschule Palenberg (14 Abende)

Fr. 8. Sept. - 8. Dez.

Sport zur Erhaltung der Gesundheit für Männer (Kursnummer: 23H-3320), 20.00 - 21.30 Uhr, Turnhalle Grundschule Übach (12 Abende)

Mi. 13. Sept. - 20. Dez.

Türkisch A1/2 (Kursnummer: 23H-4645), 19.00 - 20.30 Uhr, kath. Grundschule Übach-Palenberg (12 Abende)

Do. 14. Sept. - 14. Dez.

Türkisch A1/1 (Kursnummer: 23H-4641), 19.00 - 20.30 Uhr, kath. Grundschule Übach-Palenberg (12 Abende)

Mi. 20. Sept. - 13. Dez.

Qi Gong und Gymnsatik (Kursnummer: 23H-3061), 18.00 - 19.30 Uhr, Turnhalle Grundschule Übach (10 Abende)